Herren Bezirksklasse MOS/BCH

TTC Neckarger/Guttenbach II : SG-Neckarburken-N'elz
Freitag, 15.03.2024, 20:30 Uhr

Für den TTC Neckarger/Guttenbach II geht die Siegesstraße weiter

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TTC Neckarger /Guttenbach II im Spiel der Herren Bezirksklasse MOS/BCH gegen SG-Neckarburken-N'elz endgültig fest. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Brauch und Milverstaedt, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Brauch / Milverstaedt gewannen gegen Henn / Zwickl mit 3:2. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Zwar brachten Wehrfritz / Hetzel Weber / Hartmann phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Weber / Hartmann mit 3:1 durch. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Alduk / Haas die Partie gegen Reichert / Märtz noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Andreas Weber beim 11:4, 9:11, 11:5, 8:11, 7:11 gegen Thomas Henn. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim anschließenden 11:3, 11: 9, 11:3 gegen Frank Wehrfritz fand Marcel Brauch wiederum von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Zwischenzeitlich musste Bastian Milverstaedt zwar einen Satz weggeben, fuhr am Nachbartisch sein Spiel gegen Ralf Hetzel aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Andreas Zwickl konnte Boris Alduk daraufhin den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Einen Sieg holte anschließend Dennis Hartmann beim 11:7, 7:11, 11:7, 11:2 gegen Otto Märtz. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Heiko Reichert musste Klaus Haas Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Neckarger/Guttenbach II und SG-Neckarburken-N'elz in die Box. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Andreas Weber und Frank Wehrfritz am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Marcel Brauch machte mit Thomas Henn beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 16:9 für Brauch und 7:16 für Henn seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Bastian Milverstaedt gegen Andreas Zwickl. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Milverstaedt nun bei 13:9, während Zwickl bislang 7 Siege und 16 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mittlerweile stand es damit 8:4. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Boris Alduk und Ralf Hetzel beendet, das Boris Alduk letztendlich gewann. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TTC Neckarger/Guttenbach II nun 5 Saison-Siege, 9 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während SG-Neckarburken-N'elz nach der Niederlage jetzt 4 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (02:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den FC Binau (TTC Neckarger/Guttenbach II) bzw. gegen den FC Lohrbach II (SG-Neckarburken-N'elz).

Statistik:

TTC Neckarger/Guttenbach II

Doppel: Brauch / Milverstaedt 1:0, Weber / Hartmann 1:0, Alduk / Haas 1:0

Einzel: A. Weber 0:2, M. Brauch 2:0, B. Milverstaedt 2:0, B. Alduk 1:1, D. Hartmann 1:0, K. Haas 0:1

SG-Neckarburken-N'elz

Doppel: Wehrfritz / Hetzel 0:1, Henn / Zwickl 0:1, Reichert / Märtz 0:1

Einzel: F. Wehrfritz 1:1, T. Henn 1:1, A. Zwickl 1:1, R. Hetzel 0:2, H. Reichert 1:0, O. Märtz 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (02:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").